

Wissenschaftlicher Beirat

- **Dr. Gereon Blum**
Arzt, Leiter Qualitätsmanagement, Stellv. Geschäftsführer Krankenhaus Düren gGmbH
- **Martin Czech**
Arzt, Leiter Controlling und Berichtswesen, Klinikum Darmstadt
- **Marcus Fleischhauer**
Dipl.-Betriebswirt, Stellv. Verwaltungsdirektor, Klinikum Darmstadt
- **Dr. Sabine Griem**
Ärztin, Leiterin Medizincontrolling und Patientenverwaltung Katharina-Kasper gGmbH, Frankfurt
- **Barbara Rosenthal**
Dipl. Päd., Institutsleiterin, mibeg-Institut Medizin, Köln
- **Dr. med. Robert Schäfer**
Geschäftsführender Arzt der Ärztekammer Nordrhein, Düsseldorf
- **Rita Schönzart**
Dipl.-Ing. oec., Projektleiterin, mibeg-Institut Medizin, Köln
- **Dr. Nikolai von Schroeders**
Arzt, Geschäftsführer, KSB Klinikberatung GmbH, Sprockhövel
- **Prof. Dr. Stefan Sell**
Dipl.-Sozialwissenschaftler, Direktor des Instituts für Bildungs- und Sozialpolitik, Vizepräsident, Fachhochschule Koblenz
- **Monika Thiex-Kreye**
Dipl.-Betriebswirtin, MBA, Geschäftsführung, Klinikum Hanau gGmbH

mibeg-Institut Medizin

Das mibeg-Institut Medizin ist seit 20 Jahren besonders auf die nachuniversitäre Qualifizierung von Medizinern, Ökonomen und Juristen spezialisiert. Zahlreiche Weiterbildungen wenden sich vor allem an den Krankenhausbereich und qualifizieren Ärztinnen und Ärzte, Pflegekräfte und Verwaltungsmitarbeiter sowie die Krankenhausleitung. Durch die in Köln entwickelten Seminarkonzeptionen, Symposien und Kongresse werden im Jahr ca. 4500 Teilnehmer bundesweit beruflich weitergebildet.

Die medizinischen Fortbildungen werden von den zuständigen Landesärztekammern fachlich beraten, begleitet und zertifiziert. Bei den Seminarprojekten handelt es sich um originäre Neuentwicklungen, die mit kompetenten Kooperationspartnern realisiert werden und innovative Berufschancen in kurativen wie nicht-kurativen Tätigkeitsfeldern eröffnen.

Ärztekammer Nordrhein

Die Ärztekammer Nordrhein unterstützt die Seminare des mibeg-Instituts Medizin durch inhaltliche Beratung in Bezug auf die Gesamtkonzeption und ist bei der Auswahl von Referenten, Prüfern und Ausbildungsmaterialien behilflich.

Weitere Informationen

mibeg-Institut Medizin

Dipl.-Ing. oec. Rita Schönzart
Sachsenring 37–39, 50677 Köln
Tel.: 0221-33 60 4 -618 / -610
Fax: 0221-33 60 4 -666
E-Mail: medizin@mibeg.de
www.mibeg.de

mibeg-Institute GmbH
Sachsenring 37–39, 50677 Köln
Tel.: 0221-33 60 4 -610, Fax: 0221-33 60 4 -666
E-Mail: medizin@mibeg.de, Internet: www.mibeg.de

Medical-Controlling

Interdisziplinäre Weiterbildung
des mibeg-Instituts Medizin
in Kooperation mit der Ärztekammer Nordrhein
und der Uniklinik Köln
zur Erlangung des Zertifikats „Medical-Controller/in“

Hintergrund

Das mibeg-Institut Medizin bietet seit 1989 Weiterbildungen, Symposien und Kongresse zu wichtigen Themenfeldern des Gesundheitswesens an.

Um den organisatorisch-strukturellen Veränderungsprozessen gerecht werden zu können, die durch die Einführung des vollpauschalierten Entgeltsystems (DRG) in allen Krankenhäusern initiiert wurden, kommt Medizin-Controllern eine ganz besondere Bedeutung zu.

Um im Krankenhausmarkt der Zukunft als Dienstleistungsunternehmen bestehen zu können, bedarf es der Kostentransparenz, der Prozessoptimierung und -modellierung in den klinischen Behandlungsabläufen sowie der Öffnung des Krankenhauses für integrative Leistungserbringung.

Gerade mit seinen speziellen Weiterbildungsseminaren „Medical-Controlling“ hat das mibeg-Institut Medizin in Kooperation mit der Ärztekammer Nordrhein bereits seit 1996 den vielschichtigen Berufsbildungsprozess des Medizin-Controllers innovativ mitbestimmt.

Das mibeg-Institut Medizin war das erste Weiterbildungsinstitut in Deutschland, das eine entsprechende Konzeption realisiert hat und bietet seitdem diese Ausbildung kontinuierlich in ständig aktualisierter Form an. Bislang über 350 Absolventen bestätigen den Erfolg dieser Weiterbildungsreihe.

Zum Seminar

In der Weiterbildung wird Medical-Controlling als operative Aufgabe ebenso praxisnah dargelegt wie in seiner strategischen Funktion für die Krankenhausleitung. Das Intensivseminar wendet sich interdisziplinär an die Bereiche Medizin, Pflege und Verwaltung. Neben den grundlegenden theoretischen Kenntnissen, die diese Weiterbildung zum / zur Medizin-Controller/in vermittelt, bieten spezielle Trainingsmodule die Möglichkeit zur Vertiefung wichtiger Themenbereiche.

Das Seminar sieht praxisbezogene Projektarbeiten vor. Die Themenstellung kann dabei auch durch die Teilnehmer selbst erfolgen unter Bezug auf ihr jeweiliges Arbeitsfeld. Die Projektarbeit wird am Ende des Seminars im Rahmen eines Kolloquiums vorgestellt und bewertet.

Die Umsetzung des Curriculums wird fachlich begleitet durch einen Projektbeirat, der sich aus Experten des Medical-Controllings zusammensetzt, die versiert und praxisnah gemeinsam mit den Referenten dieses Seminarprojekt realisieren.

Das erfolgreiche Konzept dient Hochschulen und Fachhochschulen bundesweit als Vorlage für die Entwicklung von Studienmodellen.

Die erfolgreiche Teilnahme wird durch das Zertifikat „Medical-Controller/in“ der Ärztekammer Nordrhein, der Uniklinik Köln und des mibeg-Instituts Medizin bestätigt. Die Weiterbildung Medical-Controlling wird nach den Richtlinien für die zertifizierte ärztliche Weiterbildung gestaltet und durch die Ärztekammer anerkannt.

Wir laden herzlich zur Teilnahme ein.

Dipl. Päd. Barbara Rosenthal
Institutsleiterin

Inhalte

- Rechtliche und strukturelle Grundlagen für die Tätigkeit als Medizin-Controller
- Das deutsche DRG-System und Budgetermittlung unter DRG-Bedingungen
- Betriebswirtschaftliche Grundlagen für das Medical-Controlling
- Schwerpunktaufgaben für das Medical-Controlling
- Kommunikation und Projektmanagement als Schlüssel für ein erfolgreiches Medical-Controlling Workshop
- Anforderungen an künftige Organisations- und Leistungsstrukturen von Krankenhäusern
- Qualitäts- und Prozessmanagement im Krankenhaus
- Managementfunktionen des Medical-Controllings

Nächster Start

Die Weiterbildung Medical-Controlling wird fortlaufend gestartet. Über den nächsten Starttermin informieren wir Sie gern telefonisch oder im Internet unter www.mibeg.de.